

## **Grillparzer, Franz: Es fiel einer in eine Grube (1852)**

1 Es fiel einer in eine Grube  
2 Und brach dabei ein Bein,  
3 Statt die Grube zuzuschütten,  
4 Beschloß er, achtsamer zu sein,

5 Doch nachts brach Feuer aus,  
6 Verwirrt von der Flamme Schein,  
7 Vergaß er auf die Grube  
8 Und fiel zum zweitenmal hinein.

9 Was er nun da zerbrochen,  
10 Macht andern wenig Pein,  
11 Mit Recht wärs der Schädel gewesen,  
12 War doch auch der Fehler sein.

(Textopus: Es fiel einer in eine Grube. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/44590>)